

Humor und Diplomatie – Neue Direktorin am Ratsgymnasium

Jennifer Voß (36) wechselt aus Fallersleben an die Innenstadt-Schule.

Von Bettina Jaeschke

Wolfsburg. Das Ratsgymnasium hat eine neue Schulleiterin. Jennifer Voß heißt die Nachfolgerin von Angelika Frank. Die 36-jährige Studiendirektorin kommt vom Gymnasium Fallersleben, wo sie zuletzt als Koordinatorin, unter anderem für Stundenpläne, gearbeitet hat.

„Ich freue mich, eine Schule, die bisher gut funktioniert hat, zu übernehmen“, sagte Voß. Die Schule biete eine gute Grundlage und habe eine starke Schulgemeinschaft. Das Ratsgymnasium sei eine Schule mit vielen Projekten und Zusatzangeboten. Trotz baulicher Einschränkungen bestehe hier ein hoher Identifikationsgrad. Seit 1. August ist die 36-Jährige am Ratsgymnasium tätig. Seitdem habe sie schon viele tolle Begegnungen gehabt. „Ich wollte unbedingt in Wolfsburg bleiben“, nannte sie einen Aspekt, der ihr bei ihrem Wechsel sehr wichtig war.

„Das Ratsgymnasium legt Wert auf ein vertrauensvolles, familiäres Miteinander“, betonte Annette Weber-Förster, stellvertretende Schulleiterin. „Wir freuen uns

„Ich freue mich, eine Schule, die bisher gut funktioniert hat, zu übernehmen.“

Jennifer Voß über ihre neue Aufgabe



Bürgermeisterin Hiltrud Jeworek gratuliert Studiendirektorin Jennifer Voß. Es freuen sich mir ihr: Schuldezementin Karen Dohle und Jörg Hoffmeister von der Landesschulbehörde.

Foto: regios24/Helge Landmann

sehr auf Sie als neue Schulleiterin“, wandte sie sich an Voß.

„Ich bin froh, dass die Stelle ohne Verzögerung neu besetzt wurde“, sagte Bürgermeisterin Hiltrud Jeworek. Ein reibungsloser Übergang bedeute für eine Schule immer eine große Erleichterung.

„Diplomatie sei eine der wichtigsten Eigenschaften für eine Schulleiterin“, meinte Jörg Hoffmeister von der Landesschulbehörde bei der Einführung. Über

diese sowie die nötige Portion Humor verfüge Voß, fügte er hinzu. In ihrer Position sei es wichtig, das nötige Augenmaß für das Mach-

bare und Sinnvolle zu haben und es auch auszuhalten, wenn es einmal Verzögerungen gibt und nicht alles wie geplant läuft.

WERDEGANG

Jennifer Voß wurde in Gelsenkirchen geboren. 1998 legte sie ihr Abitur ab und studierte anschließend Umweltwissenschaften an der Universität Bielefeld. Von 2004 bis 2006 absolvierte

sie ihren Vorbereitungsdienst in Hamm. In Wolfsburg begann sie 2006 als Studienassessorin am Gymnasium Fallersleben. 2011 wurde sie dort zur Studiendirektorin ernannt.